

Wintersemester 2018/19: Rückgänge an öffentlichen Universitäten, mehr Studierende an Fachhochschulen und Privatuniversitäten

Wien, 2019-09-02 – Im **letzten Wintersemester (2018/19)** waren nach aktuellen Berechnungen von Statistik Austria 376.700 Personen an Österreichs Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen für ein ordentliches Studium oder ein Lehrgang-Studium inskribiert. Die Zahl der Studierenden insgesamt verringerte sich im Jahresvergleich um 1,6% (siehe Tabelle 1). Der Rückgang der Studierendenzahlen betraf aber nur die öffentlichen Universitäten (-3,4%). An Fachhochschulen (+3,6%) und Privatuniversitäten (+4,3%) gab es hingegen deutliche Zuwächse. An den Pädagogischen Hochschulen erhöhte sich 2018/19 die Zahl der Lehramt-Studierenden aufgrund einer Sondersituation: Durch die Verlängerung der Bachelorstudien von sechs auf acht Semester war im Studienjahr 2018/19 erstmals ein viertes Studienjahr im Bachelorstudium eingerichtet.

Höhere Studierendenquote der 18- bis 25-Jährigen

Die Bevölkerung im Alter von 18 bis 25 Jahren hat sich in den letzten drei Jahren rückläufig entwickelt (2016: -0,6%; 2017: -2,0%, 2018: -2,2%). Betrachtet man nur die österreichischen Staatsangehörigen dieses Alters, waren die Rückgänge sogar noch größer (2016: -1,8%; 2017: -2,7%, 2018: -2,5%). Dementsprechend war auch die Zahl der 18- bis 25-jährigen Studierenden in den letzten drei Jahren rückläufig, jedoch in geringerem Ausmaß. Die Studierendenquote – also der Anteil der 18- bis 25-Jährigen, die ein Studium an einer österreichischen Hochschule belegen – stieg somit auch in den letzten Jahren weiter an. Am Stichtag 1. Jänner 2019 lag die Studierendenquote für diese Altersgruppe bei insgesamt 24,3% bzw. 22,8% für österreichische Staatsangehörige und war damit um 0,7 bzw. 0,6 Prozentpunkte höher als drei Jahre zuvor (siehe Tabelle 2).

Rückgänge an öffentlichen Universitäten

Von den 376.700 Studierenden des Wintersemesters 2018/19 waren über drei Viertel (75,9%) an öffentlichen Universitäten als ordentliche Hörerinnen und Hörer (268.586) oder Lehrgang-Studierende (17.167) eingeschrieben. Im Jahresvergleich entspricht das einem Rückgang von 3,4% an ordentlich Inskribierten (siehe Tabelle 1).

Starke Zuwächse an Fachhochschulen und Privatuniversitäten

Der mit einem Anteil von 15,6% zweitgrößte Hochschulbereich ist der nach wie vor stark expandierende Fachhochschulsektor, wo im Wintersemester 2018/19 53.401 ordentliche (+3,6%) sowie 5.225 Lehrgang-Studien (+19,6%) belegt wurden. Die Zahl ordentlicher Studierender an Privatuniversitäten nahm im Jahresvergleich um 4,3% auf 11.503 im Wintersemester 2018/19 zu. Weitere 2.943 Personen (+17,9%) belegten Lehrgang-Studien an Privatuniversitäten.

An den Pädagogischen Hochschulen erhöhte sich 2018/19 die Zahl der Lehramt-Studierenden im Jahresvergleich um 10,3% auf 14.595 Personen. Dieses Plus bei den PH-Studierendenzahlen bedeutet jedoch kein Plus an zukünftigen Pädagoginnen und Pädagogen, sondern erklärt sich aus der Verlängerung der Bachelorstudien von sechs auf acht Semester. Denn im Studienjahr 2018/19 war erstmals ein viertes Studienjahr im Bachelorstudium eingerichtet.

54,5% der Studierenden waren Frauen

205.213 Studierende waren Frauen, was einem Anteil von 54,5% entspricht. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Anteil der Studentinnen in allen Hochschulbereichen erhöht; insgesamt kam es zu einer Steigerung des Frauenanteils um 0,5 Prozentpunkte. An Pädagogischen Hochschulen waren drei Viertel (75,3%, +0,7 Prozentpunkte) der Studierenden weiblich, an Privatuniversitäten 61,0%

(+0,3 Prozentpunkte). An öffentlichen Universitäten waren 53,3% (+0,4 Prozentpunkte) und an Fachhochschulen 49,7% (+0,5 Prozentpunkte) der Studierenden Frauen (siehe Tabelle 3).

Rund drei Viertel der Studierenden waren österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger

277.660 bzw. 73,7% der Hochschulstudierenden des Wintersemesters 2018/19 waren österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger. 37.453 Studierende (9,9%) waren Deutsche und 10.511 Studierende (2,8%) waren italienische Staatsangehörige (überwiegend aus Südtirol). 51.076 Studierende (13,6%) hatten eine andere Staatsangehörigkeit (siehe Tabelle 3).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Hochschulstatistik finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Informationen zur Methodik, Definitionen: Die **Hochschulstatistik** von Statistik Austria führt die Ergebnisse der statistischen Erhebungen über einzelne Hochschulbereiche zusammen. Über einen einheitlichen Personenschlüssel können Mehrfachzählungen seit 2003/04 weitestgehend ausgeschlossen werden. Bereichsübergreifend einheitliche Personenschlüssel wurden erst durch das Bildungsdokumentationsgesetz 2002 eingeführt und liegen ab dem Studienjahr 2003/04 vor.

Die hier veröffentlichten Summen sind um außerordentliche Hörerinnen und Hörer bereinigt, die nur einzelne Lehrveranstaltungen besuchen; gezählt werden nur Personen, die ein ordentliches Studium oder ein Lehrgang-Studium (Hochschul- bzw. Universitätslehrgang) betreiben. Angebote der Pädagogischen Hochschulen zur regelmäßigen Fortbildung der an Schulen tätigen Lehrkräfte (Fortbildungslehrgänge unter 5 ECTS-Credits) werden nicht mitgezählt.

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Bevölkerung, Statistik Austria:
MMag. Guido SOMMER-BINDER, Tel.: +43 (1) 71128-7349 bzw. guido.sommer-binder@statistik.gv.at

Tabelle 1: Ordentliche und Lehrgang-Studierende in Österreich, Wintersemester

	WS 2016/17	WS 2017/18			WS 2018/19		
	Insgesamt	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr		Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr ³⁾	
			absolut	in %		absolut	in %
Insgesamt¹⁾	383.517	382.945	-572	-0,1	376.700	-6.245	-1,6
Öffentliche Universitäten							
Ordentliche Studierende	280.783	278.052	-2.731	-1,0	268.586	-9.466	-3,4
Lehrgang-Studierende	18.167	17.392	-775	-4,3	17.167	-225	-1,3
Privatuniversitäten							
Ordentliche Studierende	10.104	11.034	+930	+9,2	11.503	+469	+4,3
Lehrgang-Studierende	2.097	2.496	+399	+19,0	2.943	+447	+17,9
Fachhochschulen							
Ordentliche Studierende	50.009	51.522	+1.513	+3,0	53.401	+1.879	+3,6
Lehrgang-Studierende	3.504	4.370	+866	+24,7	5.225	+855	+19,6
Pädagogische Hochschulen							
Lehramt-Studierende	14.280	13.232	-1.048	-7,3	14.595	+1.363	+10,3
Lehrgang-Studierende ²⁾	16.218	15.945	-273	-1,7	15.058	-887	-5,6
Theologische Lehranstalten							
Ordentliche Studierende	312	310	-2	-0,6	334	+24	+7,7
Lehrgang-Studierende	31	24	-7	-22,6	20	-4	-16,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Hochschulstatistik. - 1) Ohne Mehrfachzählung. - 2) Ohne Lehrgänge zur Fortbildung (< 5 ECTS-Credits). - 3) An den Pädagogischen Hochschulen erhöhte sich 2018/19 die Zahl der Lehramt-Studierenden aufgrund einer Sondersituation: Durch die Verlängerung der Bachelorstudien von sechs auf acht Semester war im Studienjahr 2018/19 erstmals ein viertes Studienjahr im Bachelorstudium eingerichtet.

Tabelle 2: Entwicklung der Studierendenquote der 18- bis 25-Jährigen

Studien-jahr	Bevölkerung 18 bis 25 Jahre ¹⁾				Studierende 18 bis 25 Jahre ²⁾				Studierendenquote	
	Insgesamt	Ver-änd. zum Vor-jahr in %	Österr. Staats-angehörige	Ver-änd. zum Vor-jahr in %	Insgesamt	Ver-änd. zum Vor-jahr in %	Österr. Staats-angehörige	Ver-änd. zum Vor-jahr in %	Insg. in %	Österr. in %
2014/15	858.404	+0,7	715.211	-0,7	202.450	+1,7	154.981	+1,4	23,6	21,7
2015/16	871.339	+1,5	705.456	-1,4	205.377	+1,4	156.343	+0,9	23,6	22,2
2016/17	865.679	-0,6	692.513	-1,8	205.273	-0,1	155.071	-0,8	23,7	22,4
2017/18	848.395	-2,0	674.155	-2,7	204.149	-0,5	152.439	-1,7	24,1	22,6
2018/19	829.973	-2,2	657.224	-2,5	201.565	-1,3	149.588	-1,9	24,3	22,8

Q: STATISTIK AUSTRIA, Hochschulstatistik. - 1) Stand am 1. Jänner im jeweiligen Studienjahr. - 2) Am 1. Jänner im jeweiligen Studienjahr 18- bis 25-jährige ordentliche und Lehrgang-Studierende ohne Mehrfachzählung.

Tabelle 3: Ordentliche und Lehrgang-Studierende in Österreich, Wintersemester 2018/19

	Insgesamt	Nach Geschlecht		Nach Staatsbürgerschaft			
		Männer	Frauen	Österreich	Deutschland	Italien	Andere
Insgesamt¹⁾	376.700	171.487	205.213	277.660	37.453	10.511	51.076
Öffentliche Universitäten							
Ordentliche Studierende	268.586	124.936	143.650	193.127	27.216	8.936	39.307
Lehrgang-Studierende	17.167	8.452	8.715	11.861	2.265	254	2.787
Privatuniversitäten							
Ordentliche Studierende	11.503	4.571	6.932	6.467	2.231	539	2.266
Lehrgang-Studierende	2.943	1.058	1.885	1.590	826	33	494
Fachhochschulen							
Ordentliche Studierende	53.401	26.785	26.616	43.725	3.690	719	5.267
Lehrgang-Studierende	5.225	2.706	2.519	3.707	1.016	58	444
Pädagogische Hochschulen							
Lehramt-Studierende	14.595	3.861	10.734	13.438	348	244	564
Lehrgang-Studierende ²⁾	15.058	3.473	11.585	14.376	207	86	389
Theologische Lehranstalten							
Ordentliche Studierende	334	219	115	142	68	8	116
Lehrgang-Studierende	20	10	10	2	3	0	15

Q: STATISTIK AUSTRIA, Hochschulstatistik. - 1) Ohne Mehrfachzählung. - 2) Ohne Lehrgänge zur Fortbildung (< 5 ECTS-Credits).

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
 Bundesanstalt Statistik Österreich, Redaktion: Mag. Beatrix Tomaschek
 1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7851
presse@statistik.gv.at
 © STATISTIK AUSTRIA